

Rezension für Tests und Arbeitsmittel  
für den Anwendungsbereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung in der Schweiz

## Verfahren

# Berufsfeldertest 22 für Erwachsene (BFT22-E)

Jungo, D. und Zihlmann, R. (2016). Bern: SDBB

**Kategorie**  
Interessentest

## 1 Beschreibung

### 1.1 Fragestellung / Anwendungsbereich

Der BFT22-E ist ein psychometrisches Verfahren zur Erfassung der Berufsinteressen von Erwachsenen.

### 1.2 Zielgruppe (Testpersonen)

Erwachsene mit abgeschlossener Grundbildung oder kurz vor Abschluss, die sich für eine berufliche Neuorientierung oder eine Weiterbildung interessieren.

### 1.3 Konzept / Theoretische Grundlagen

Der Test deckt anhand von insgesamt 177 verbalen Items drei Interessenmodelle ab:

- a) Das Modell von Zihlmann (2016) mit 22 Berufsfeldern
- b) Das Modell von Egloff und Jungo (2015) mit 9 Berufsinteressenfeldern sowie
- c) Das Modell von Holland (1997) mit 6 Dimensionen.

Zusätzlich werden die Konstrukte „Prestige“ (gesellschaftliches Ansehen) und „Geschlechtstypik“ (geschlechtsstereotype Interessenorientierung) nach der Theorie von Gottfredson (2005), sowie „Differenziertheit“ (Eindeutigkeit des Profils) und „vertikale Ausrichtung der Interessen“ (Basale Tätigkeiten, Fachspezialisierung, Führungstätigkeiten und Projektleitung) erfasst.

### 1.4 Material

Die Durchführung und Auswertung ist auf der Online-Test-Plattform OTP des SDBB möglich. Mehr Informationen zur Testplattform unter [www.test.sdbb.ch](http://www.test.sdbb.ch).

Das Manual für Beratungspersonen ist auch beim Schweizerischen Dienstleistungszentrum Berufsbildung | Berufs- Studien- und Laufbahnberatung SDBB erhältlich.

---

## 1.5 Anwendungen

---

1.5.1 Die Testdurchführung beginnt mit einer kurzen Instruktion und einem Beispiel. Für die Datensammlung werden anschliessend einige demografische Fragen gestellt. Darauf folgen die 177 5-stufigen Items zur Beantwortung. Eine Testdurchführung dauert 20 – 30 Minuten. Die Auswertung wird nach Beendigung der Testdurchführung automatisch erstellt und im PDF-Format zum Druck bereitgestellt. Folgende Inhalte können wahlweise dargestellt werden:

1. Zwei verschiedene Rückmeldungen (an Ratsuchende) für die Besprechung. Einmal als Rohwertdarstellung. Einmal als Normwertdarstellung.
    - Ziel und Zweck der Testdurchführung
    - Rangfolge der Berufsinteressen
    - Kurzbeschreibung der wichtigsten Berufsfelder
    - Mögliche nächste Schritte der Berufsfindung
  2. Rohwert-Profil und Normwert-Profil (für Fachpersonen der BSLB)
    - Modell Zihlmann
    - Modell Egloff/Jungo
    - Modell Holland
    - mit „Prestige“ und „Geschlechtstypik“ nach Gottfredson
    - mit Zusatzinformationen „Gesamtwert“, „Interessenebenen“ und „Differenziertheit“
  3. Item-Beantwortung (für Fachpersonen der BSLB)
    - Antworten auf Item-Ebene mit Angaben zu Berufsfeld, Holland-Code und Interessenstärke
- 

### 1.5.2 *Interpretation*

Die Interpretation wird auf der Basis der Normenprofile (Stanines und Prozentränge) und/oder der Rohwertprofile und der Antworten auf Item-Ebene vorgenommen.

---

## 1.6 Gütekriterien, Literatur

---

### 1.6.1 *Von den Autoren geltend gemachte Gütekriterien*

*Objektivität:*

Ist durch die internetbasierte Durchführung mit standardisierten Instruktionen und automatisierter Auswertung, sowie das Vorhandensein von Normen gegeben.

*Reliabilität:*

Die internen Konsistenzen nach Cronbachs Alpha sind geeignet für individualdiagnostische Fragestellungen und bewegen sich zwischen .77 und .94 (N = 596).

*Validität:*

Die Validität des BFT22-E wurde anhand von Interkorrelationen innerhalb der Modelle und Gruppenunterschieden (Geschlecht, Alter, Ausbildungsniveau, Regionstyp) beurteilt. Die Resultate fallen erwartungsgemäss aus und bescheinigen dem BFT22-E eine gute Validität.

---

### 1.6.2 *Zusatzinformationen und Beurteilung in der Literatur*

-

---

### 1.6.3 *Normen*

Es wurden nur Gesamtnormen (N = 596) berechnet. Aus dem Manual ist ersichtlich, dass die Normen mit Daten von Beratungsfällen mit Internetdurchführungen berechnet wurden.

---

---

**1.7**

**Literaturhinweise**

Gottfredson, L. S. (2005). Applying Gottfredson's theory of circumscription and compromise in career guidance and counseling. In S. D. Brown & R. W. Lent (Eds.), *Career development and counselling* (pp. 71 – 100). NJ: Wiley.

Holland, J. (1997). *Making vocational choices: A theory of work personalities and work environments*. Odessa, FL: Psychological Assessment Resources, Inc.

Jungo, D. & Egloff, E. (2015). *Berufswahltagbuch. Arbeitsheft*. Bern: Schulverlag.

Zihlmann, R. (2016). *Berufsfelder 2016*. Bern: SDBB.

---

---

## 2 Einschätzung der Fachgruppe Diagnostik

---

### 2.1 Anwendungsqualitäten

Der BFT22-E ist ein valides und sehr ökonomisches Verfahren zur Messung der Berufsinteressen in den Systematiken nach Zihlmann, Egloff/Jungo und Holland. Die ersten beiden Systematiken ermöglichen den direkten Zugriff auf berufskundliche Informationen, wie sie auf den Beratungsstellen zur Verfügung stehen, was sehr berater- und klientenfreundlich ist. Der gleichzeitige Einbezug der Holland-Dimensionen ermöglicht eine genauere Lokalisierung der Berufsinteressen innerhalb der Zihlmann- und Egloff-Systematiken. Dank Onlinedurchführung, automatischer Auswertung und umfangreicher Ergebnisdokumentation ist der BFT22-E sehr benutzerfreundlich. Mehrere Beispiele im Manual erläutern anschaulich die praktische Anwendung des Verfahrens.

---

### 2.2 Kritik / Grenzen

Die Prognosevalidität wurde noch nicht berechnet. Der BFT22-E ist ein Interessentest, Fähigkeiten können damit nicht erfasst werden.

---

### 2.3 Gesamtbewertung für den Anwendungsbereich Berufsberatung

Durch die Tatsache, dass der BFT22-E drei klassische Interessenssystematiken der Berufsberatung in sich vereint und dadurch Synergien zwischen unterschiedlichen Modellen ermöglicht, verbunden mit verschiedenen automatisierten Auswertungsmöglichkeiten, kann dem BFT22-E eine wichtige Rolle innerhalb der psychometrischen Instrumente zur Interessenbeurteilung zugeschrieben werden.

---

### 2.4 Anmerkungen

Vergleichbar mit dem BFT22-E gibt es für Jugendliche den BFT22-J.

---

**Die Fachgruppe Diagnostik des SDBB** hat u.a. die Aufgabe, Tests und Arbeitsmittel zuhanden der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung zu besprechen und zu bewerten. Sie tut dies in Form dieses Labels, das den Fachleuten aus der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Entscheidungshilfen für den Einsatz von Tests und Arbeitsmitteln bieten soll.